

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

München, den 31.07.2015

## Mehr Sicherheit für „Nichterfüller“ an Münchens Schulen

### Antrag

Das Referat für Bildung und Sport entwickelt Modelle, wie die sogenannten „Nichterfüller“ an städtischen Schulen, so schnell wie möglich feste Arbeitsverträge bekommen können. Erstmals wird hierbei der Schwerpunkt auf die Lehrkräfte mit den Ausbildungen „Deutsch als Fremdsprache“ oder „Deutsch als Zweitsprache“, ohne die die Arbeit in den Flüchtlingsklassen an der Schule zur Berufsvorbereitung am Bogenhauser Kirchplatz nicht mehr vorstellbar ist, gelegt. Wir müssen alles versuchen, damit diese in der Beschulung von Flüchtlingen so wichtigen MitarbeiterInnen der Stadt erhalten bleiben.

### Begründung:

An der Filiale Balanstraße der Schule zur Berufsvorbereitung am Bogenhauser Kirchplatz unterrichten durch die Kooperation mit der privaten SchlaU Schule seit einigen Jahren auch Lehrkräfte, die nicht das zweite Staatsexamen abgelegt haben, sondern sich als Quereinsteiger in der Flüchtlingsarbeit mit den Fächern „Deutsch als Zweitsprache“ und „Deutsch als Fremdsprache“, verdient gemacht haben. Sie haben Wissen und Erfahrung in der langjährigen Arbeit mit jungen Flüchtlingen erworben, die im Unterricht ein sehr großer Gewinn sind. Dennoch bekommen sie als sogenannte „Nichterfüller“ immer wieder nur befristete Arbeitsverträge. Um nicht zu riskieren, dass wir diese verdienten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen verlieren, müssen wir feste Arbeitsverträge ermöglichen. Zumal auch das bayerische Kultusministerium bereit ist, hier Vereinfachungen bei der Übernahme zu ermöglichen.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

### Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Jutta Koller

Gülseren Demirel

Sabine Krieger

Oswald Utz

Dr. Florian Roth

Mitglieder des Stadtrates